

Idea Challenge B1

Ich kann eine eigene Idee und ein Geschäftsmodell entwickeln.

Core Entrepreneurial Education



**Entrepreneurial Design –
nachhaltiges Geschäftsmodell**



Co-funded by the
Erasmus+ Programme
of the European Union



Bundesministerium
Bildung, Wissenschaft
und Forschung



KIRCHLICHE
PÄDAGOGISCHE
HOCHSCHULE
WIEN/KREMS



Nachhaltiges Geschäftsmodell – Canvas



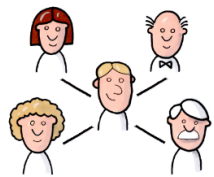
Nutzen

Welchen Nutzen stiftet das Unternehmen
... für die/den Gründer/in?
... für die Kundinnen und Kunden?
... für die Partner?

Architektur der Umsetzung



Wie erbringt das Unternehmen diesen Nutzen?
Wie und mit wem wird die Leistung erstellt?
Wie erreicht die Leistung den Kunden/die Kundin? (Stichwort: Vertrieb)



Ertragsmodell

Wie kann bei der gewählten Umsetzung Geld verdient werden?

Soziale und ökologische Sensibilität



Welche soziale und ökologische Verantwortung wird vom Unternehmen übernommen?

Fallbeispiel Innocent



Mit freundlicher Genehmigung innocent Alps GmbH



Nutzenversprechung

gesunde
Ernährung
einfach gemacht

100 %
natürliche
Getränke

fair und
nachhaltig
Wirtschaften

etwas Eigenes
und Gutes tun

10 % des
Gewinns an
Wohltätigkeits-
organisationen

Architektur der
Umsetzung



Ertragsmodell

Soziale, ökologische und
Führungs-Sensibilität





Nutzenversprechung

gesunde
Ernährung
einfach gemacht

100 %
natürliche
Getränke

fair und
nachhaltig
Wirtschaften

etwas Eigenes
und Gutes tun

10 % des
Gewinns an
Wohltätigkeits-
organisationen



Ertragsmodell

Architektur der Umsetzung



Das Obst wird
bei einem Bio-
bauer am Markt
eingekauft.

Es werden
selbst
Smoothies
Hergestellt.

Verkaufsstand
auf einem
Festival

Einkauf des
Obstes direkt
bei Bauern,
mit Qualitäts-
sicherung.

Verarbeitung
in einer Obst-
presserei –
Partner

Abfüllung
Verpackung

Website-
erstellung
extern

Transporte
durch
Partner

Kunden-
kommunikation
mit Werbung

Buchhaltung
Steuern
durch
Partner

Lagerung
bei Partner

Vertriebs-
partner

Soziale, ökologische und
Führungs-Sensibilität





Nutzenversprechung

gesunde
Ernährung
einfach gemacht

100 %
natürliche
Getränke

fair und
nachhaltig
wirtschaften

etwas Eigenes
und Gutes tun

10 % des
Gewinns an
Wohltätigkeits-
organisationen

Architektur der Umsetzung



Das Obst wird
bei einem Bio-
bauern am Markt
eingekauft.

Es werden
selbst
Smoothies
hergestellt.

Verkaufsstand
auf einem
Festival

Einkauf des
Obstes direkt
bei Bauern
mit Qualitäts-
sicherung

Verarbeitung
in einer Obst-
presserei –
Partner

Abfüllung
Verpackung

Website-
erstellung
extern

Transporte
durch
Partner

Kunden-
kommunikation
mit Werbung

Buchhaltung
Steuern –
Partner

Lagerung
bei Partner

Vertriebs-
partner



Ertragsmodell

Smoothies
werden an
Kunden
verkauft

Die Zielgruppe
ist groß genug
und kaufbereit.

Soziale, ökologische und
Führungs-Sensibilität



Soziale und ökologische Sensibilität



100% natürliche
Getränke



Zutaten
mit Anstand



ressourcenschonendes
Handeln



nachhaltige
Verpackungen



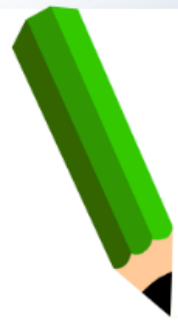
Gewinn
teilen



Caritas
&Du

nach-
haltige
Verarbeitung

Eigenes nachhaltiges Geschäftsmodell



Zeichnen
Sie das
Geschäfts-
modell
auf eine
Flipchart.

Nutzen Sie
Klebezettel.

Beschreiben
Sie die Bau-
steine Ihres
Geschäfts-modells





Nutzen



Architektur der Umsetzung



Ertragsmodell

Soziale, ökologische und
Führungs-Sensibilität



